

Universitätsexperte

Zahnärztliche Versorgung von Patienten
mit Systemischen Erkrankungen



Universitätsexperte

Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technologische Universität**
- » Aufwand: **16 Std./Woche**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Die zahnärztliche Betreuung von Patienten mit systemischen Erkrankungen ist von entscheidender Bedeutung für die Prävention und Behandlung oraler Komplikationen, die durch die Erkrankung oder ihre Behandlung verursacht werden können. Erkrankungen wie Diabetes, Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Nieren- und Lebererkrankungen und andere können die Mundgesundheit auf vielfältige Weise beeinträchtigen. Aus diesem Grund hat TECH eine Fortbildung entwickelt, die es den Studenten ermöglicht, ihr Wissen über Themen wie das Herz-Kreislauf-System, Diabetes mellitus, verschiedene Arten von NSAIDs und Nierentransplantation zu maximieren, um nur einige zu nennen. All dies dank einer 100%igen Online-Modalität und mit den dynamischsten und praktischsten Multimedia-Materialien auf dem akademischen Markt.





“

Schreiben Sie sich ein und erwerben Sie neue Kenntnisse über die zahnärztliche Versorgung von Patienten mit systemischen Erkrankungen, schnell und zu 100% online"

Neben der Prävention und Behandlung oraler Komplikationen kann sich die zahnärztliche Behandlung systemischer Erkrankungen auch positiv auf den allgemeinen Gesundheitszustand des Patienten auswirken. Es hat sich gezeigt, dass eine angemessene zahnmedizinische Versorgung die Lebensqualität von Nierenpatienten verbessern kann, indem sie Schmerzen im Mundraum reduziert und die Ernährung verbessert.

Aus diesem Grund hat TECH einen Universitätsexperten in Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen entwickelt, um den Studenten die notwendigen Fähigkeiten zu vermitteln, damit sie ihre Arbeit als Spezialisten mit der größtmöglichen Effizienz und Qualität ausführen können. So werden in diesem Programm Aspekte wie chronische Niereninsuffizienz, pharmakologische Behandlung, zahnärztliche Betreuung von Schwangeren oder Prophylaxe bei zahnärztlichen Eingriffen behandelt.

So werden Aspekte wie chronische Niereninsuffizienz, pharmakologische Behandlung, zahnärztliche Betreuung von Schwangeren oder Prophylaxe bei zahnärztlichen Eingriffen behandelt. Darüber hinaus bietet diese Weiterbildung das umfassendste theoretische und praktische Material, das auf dem Markt erhältlich ist, was den Lernprozess der Studenten erleichtert und es ihnen ermöglicht, ihre Ziele schnell und effizient zu erreichen.

Dieser **Universitätsexperte in Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für die zahnärztliche Versorgung von Patienten mit systemischen Pathologien vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Er enthält praktische Übungen in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Lernen zu verbessern
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Werden Sie in nur 6 Wochen und bei völliger Organisationsfreiheit zum Experten in der Versorgung von Patienten mit systemischen Pathologien"

“

Nutzen Sie alle Inhalte zur Erkennung von Bluthochdruckpatienten von jedem Gerät mit Internetanschluss aus, sei es ein Tablet, ein Mobiltelefon oder ein Computer"

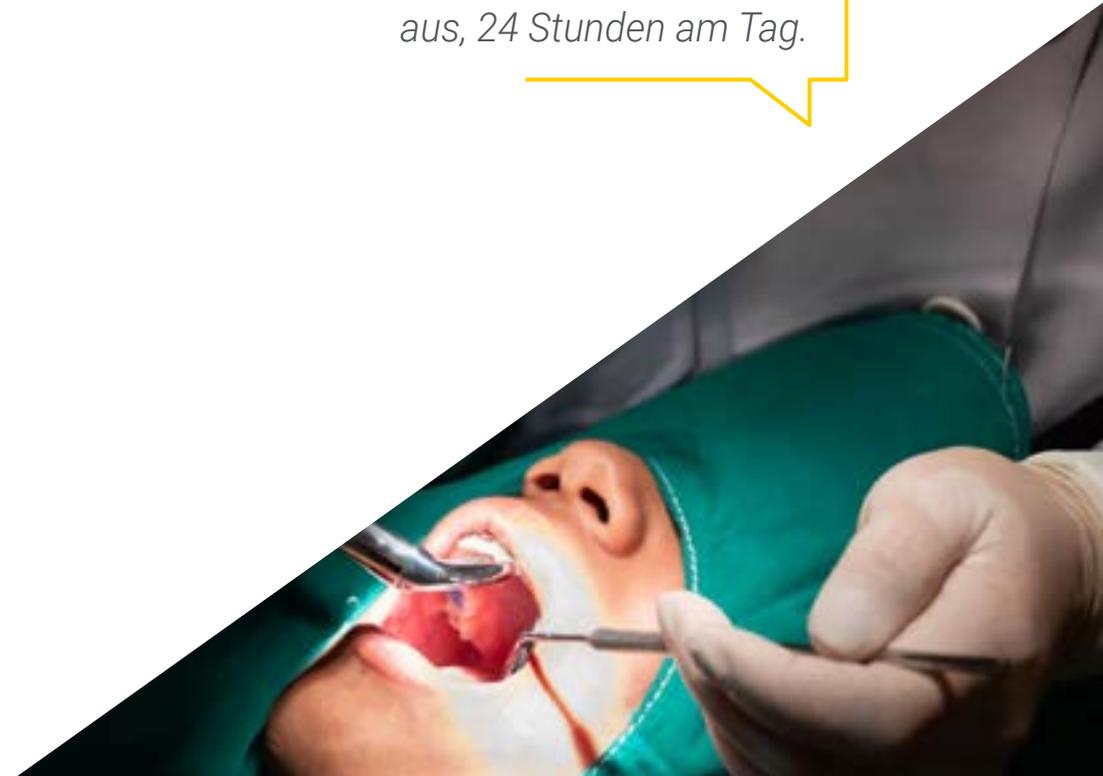
Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Schärfen Sie Ihr berufliches Profil mit einem Programm, das dank TECH und innovativsten Lehrmaterialien einen der zukunftssträchtesten Bereiche der Zahnmedizin umfassend behandelt.

Vertiefen Sie sich in die wesentlichen Aspekte der zahnärztlichen Behandlung von Patienten mit systemischen Pathologien, bequem von zu Hause aus, 24 Stunden am Tag.



02 Ziele

Das Endziel dieses Universitätsexperten in Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen besteht darin, dass der Student sein Wissen in diesem Bereich präzise auf den neuesten Stand bringt. Eine Aktualisierung, die es den Studenten ermöglicht, mit der höchstmöglichen Qualität und Effizienz zu arbeiten. All dies dank TECH und einer 100%igen Online-Modalität, die dem Studenten völlige Freiheit bei der Organisation und der Zeiteinteilung gibt.





“

Es befasst sich mit Aspekten wie Morbus Addison oder Magenkrebs, und zwar in aller Ruhe von zu Hause aus und ohne dass irgendwelche Anfahrten erforderlich sind"

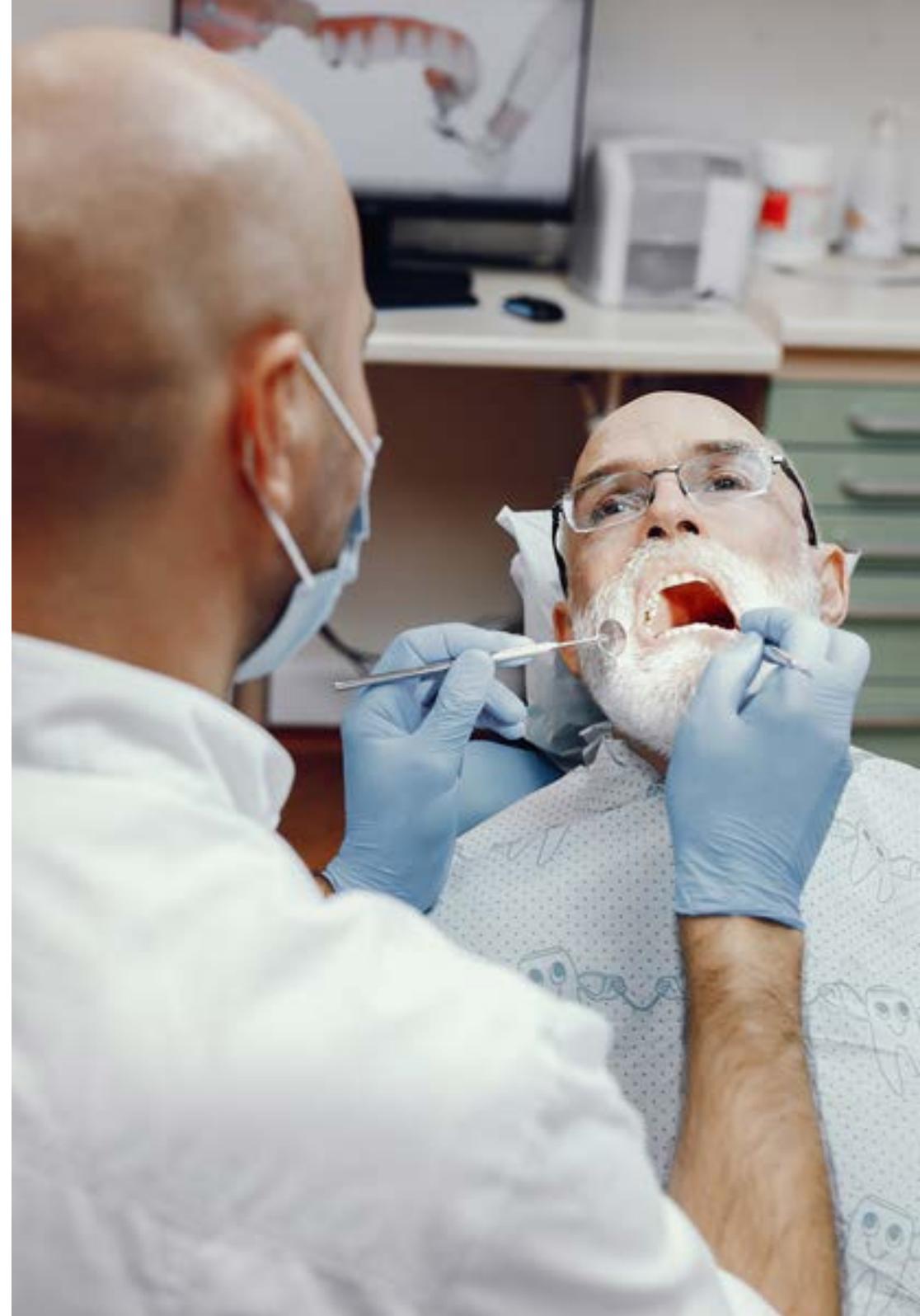


Allgemeine Ziele

- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse über die Identifizierung von Pathologien, die die normale Entwicklung der zahnärztlichen Behandlung beeinträchtigen können
- ♦ Analysieren von Pathologien, die eine zahnärztliche Behandlung behindern können
- ♦ Festlegen der pharmakologischen Leitlinien für Patienten
- ♦ Definieren und Analysieren der grundlegenden und weiterführenden Aspekte, die die zu ergreifenden Maßnahmen bei den wichtigsten Notfallsituationen in der zahnärztlichen Praxis bestimmen
- ♦ Behandeln der häufigsten medizinischen Komplikationen bei Patienten
- ♦ Bereitstellen aktueller, evidenzbasierter Empfehlungen für einen angemessenen zahnärztlichen Umgang mit Patienten
- ♦ Ermitteln der wichtigsten oralen Merkmale der Patienten
- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse über medizinische Bedingungen und notwendige Medikamente
- ♦ Vertiefen der wichtigsten Komplikationen, die sich aus den verschiedenen Krankheitsbildern ergeben
- ♦ Erforschen der möglichen Wechselwirkungen, die sich aus der medizinischen Pathologie im zahnmedizinischen Bereich ergeben



Übertreffen Sie Ihre anspruchsvollsten Ziele dank eines einzigartigen Programms mit dem umfassendsten theoretischen und praktischen Material auf dem akademischen Markt"





Spezifische Ziele

Modul 1. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit kardiovaskulärer Pathologie

- ◆ Identifizieren der medizinischen Komplikationen im Zusammenhang mit kardiovaskulären Pathologien und deren Behandlung
- ◆ Vorstellen eines Protokolls für die zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Herzinsuffizienz
- ◆ Vorstellen eines Protokolls für die zahnärztliche Behandlung von Patienten mit ischämischer Herzerkrankung
- ◆ Einleiten eines Protokolls für die zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Herzrhythmusstörungen
- ◆ Erstellen eines Protokolls für die zahnärztliche Behandlung von Patienten mit arteriellem Bluthochdruck
- ◆ Vorstellen eines Protokolls für die zahnärztliche Behandlung von Patienten mit dem Risiko einer bakteriellen Endokarditis
- ◆ Erstellen eines Protokolls für das zahnmedizinische Management möglicher Notfälle, die bei Patienten mit kardiovaskulären Erkrankungen in der Zahnarztpraxis auftreten können

Modul 2. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit endokriner Pathologie. Besondere Situationen bei Frauen

- ◆ Identifizieren der medizinischen Komplikationen des Diabetes mellitus im Zusammenhang mit der zahnärztlichen Behandlung
- ◆ Feststellen des in der wissenschaftlichen Literatur bestehenden Zusammenhangs zwischen Diabetes und Parodontalerkrankungen und umgekehrt sowie mit anderen oralen Pathologien
- ◆ Vorstellen eines Protokolls für die zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Diabetes mellitus
- ◆ Identifizieren der medizinischen Komplikationen einer Hyper- oder Hypothyreose im Zusammenhang mit einer zahnärztlichen Behandlung
- ◆ Vorstellen eines Protokolls für die zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Hyper- oder Hypothyreose
- ◆ Nennen von Situationen, in denen wir eine mögliche Nebenniereninsuffizienz aufgrund der Einnahme exogener Kortikoide feststellen können
- ◆ Vorstellen eines Protokolls für die zahnärztliche Versorgung von Patienten, die hohe Dosen von Kortikosteroiden einnehmen

- ◆ Erkennen der systemischen Komplikationen einer Schwangerschaft oder des Stillens im Zusammenhang mit einer Zahnbehandlung
- ◆ Einführen eines Protokolls für die zahnärztliche Versorgung von schwangeren und stillenden Frauen

Modul 3. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Verdauungs- und Leberpathologie

- ◆ Identifizieren aller Fälle von Magengeschwüren in der Krankengeschichte
- ◆ Beurteilen des Risikos einer NSAID-Behandlung für die Magenschleimhaut
- ◆ Erstellen eines Protokolls für die Verschreibung von NSAIDs bei Patienten mit peptischer Ulkuskrankheit
- ◆ Erkennen von Medikamenten, die pseudomembranöse Kolitis verursachen können
- ◆ Analysieren der Risiken bei der Verschreibung von Medikamenten an CED-Patienten
- ◆ Erstellen eines Aktionsprotokolls für Patienten mit Hepatitis B oder C
- ◆ Vorschlagen eines Protokolls für den Umgang mit einer versehentlichen Exposition gegenüber dem Hepatitis-Virus

Modul 4. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Nierenkrankheiten. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Atemwegspathologie

- ◆ Identifizieren der wichtigsten systemischen Komplikationen bei Patienten mit einer Nierenerkrankung
- ◆ Identifizieren von Gerinnungsproblemen bei Patienten mit CKD und Dialysepatienten
- ◆ Feststellen, welche Medikamente für den Einsatz in der Zahnmedizin indiziert oder kontraindiziert sind und wann eine bakterielle Endokarditisprophylaxe verschrieben werden sollte
- ◆ Vorschlagen eines Aktionsprotokolls für Nierentransplantationspatienten
- ◆ Identifizieren der häufigsten Medikamente, die bei COPD eingesetzt werden, und ihrer nachteiligen Auswirkungen auf die Mundhöhle
- ◆ Erkennen von Risikosituationen bei der zahnärztlichen Behandlung von Patienten mit COPD und Bronchialasthma
- ◆ Erkennen der Besonderheiten bei der zahnärztlichen Behandlung von Asthmapatienten
- ◆ Bewältigen einer medizinischen Notfallsituation bei Asthmatikern

03

Kursleitung

In ihrem Bestreben, eine exzellente Fortbildung zu bieten, hat die TECH Fachleute ausgewählt, die sich auf die zahnmedizinische Versorgung von Patienten mit systemischen Erkrankungen spezialisiert haben und zu diesem Dozententeam gehören. Diese Experten waren für die Gestaltung der modernsten und aktuellsten Inhalte verantwortlich. Auf diese Weise lernen die Studenten von den Besten die Grundlagen für ihre berufliche Entwicklung in einem Bereich, der sich den neuen Technologien und den neuesten Marktentwicklungen anpasst.





“

Erwerben Sie neue Kenntnisse und Fähigkeiten über die Wirkmechanismen von NSAIDs oder CED-assoziierten oralen Läsionen und stellen Sie sich den anspruchsvollen Herausforderungen in diesem Bereich"

Internationaler Gastdirektor

Dr. Elena Maria Varoni gilt als eine echte internationale Koryphäe auf dem Gebiet der Zahn- und Mundheilkunde. Ihre Karriere konzentriert sich auf die Forschung und wissenschaftliche Innovation im Bereich der Biomaterialien, und sie ist Miterfinderin eines europäischen Patents für die Herstellung selbsttragender Folien. Gleichzeitig hat sie mit ihrer Arbeit wesentlich zur Entwicklung von Biosensortechnologien beigetragen und damit neue biomedizinische Standards gesetzt.

Im Laufe ihrer erfolgreichen Karriere hat die Expertin mehrere Auszeichnungen auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene erhalten. Dazu gehört der Preis „Fucina der Zukunft“, der von der Mailänder Gesellschaft für Medizin und Zahnmedizin an Forscher unter 40 Jahren verliehen wird, die einzigartige Beiträge zur Wissenschaft geleistet haben. Darüber hinaus hat sie häufig an weltweit anerkannten Konferenzen und Kongressen teilgenommen, auf denen sie ihre Entdeckungen präsentierte und einige der für diese Veranstaltungen vorgesehenen Preise erhielt.

Dr. Varoni unterhält auch wissenschaftliche Kooperationen mit Institutionen von höchstem Ansehen. Eine davon ist das Cochrane-Projekt, Teil der Globalen Mundgesundheitsgruppe, das sich der Prävention von Mundkrebs widmet. Sie verfügt auch über gemeinsame Initiativen mit dem Labor für Bioschnittstellen der Abteilung für Bergbau und Werkstofftechnik der McGill-Universität in Kanada. Darüber hinaus ist sie Beraterin des Phytochemie-Forschungszentrums der Universität Shahid Beheshti und der Abteilung für Pharmakognosie der Universität für Medizinische Wissenschaften Zabol, die beide im Iran ansässig sind. Zudem berät sie andere Einrichtungen in Ländern wie Polen, UK, Spanien und Japan.

Neben ihrer Forschungstätigkeit unterhält die Spezialistin eine intensive klinische Praxis in privaten Zentren, unter anderem in der Zahnklinik des Krankenhauses San Paolo in Mailand. Außerdem ist sie Mitglied des Odontostomatologischen Diagnose- und Behandlungsteams (DOT), das von Professor Giovanni Lodi geleitet wird.



Dra. Varoni, Elena Maria

- Direktorin des Programms für Zahnhygiene an der Fakultät für Biomedizin der Universität Degli in Mailand, Italien
- Miterfinderin des europäischen Patents für die Entwicklung von selbsttragenden Folien
- Fachärztin des odontostomatologischen Diagnose- und Behandlungsteams (DOT)
- Zahnärztin im Krankenhaus Odontoiatrica Ospedale San Paolo in Mailand
- Mitarbeiterin des Cochrane-Projekts der Weltmundgesundheitsgruppe
- Forscherin und Mitarbeiterin im Biointerface-Labor der Abteilung für Bergbau und Werkstofftechnik der McGill-Universität
- Mitarbeiterin am Forschungszentrum für Phytochemie der Universität Shahid Beheshti
- Beraterin der Abteilung für Pharmakognosie in der Universität für medizinische Wissenschaften Zabol
- Beraterin im Beirat von Sunovion Pharmaceuticals
- Beraterin für die Firma Jonhson & Jonhson in Italien
- Verbreiterin und Übersetzerin von wissenschaftlichen Artikeln in Odont News
- Autorin mehrerer populärwissenschaftlicher Artikel für die italienische Zahnmedizin-Zeitschrift
- Promotion in Biotechnologie und menschlicher Gesundheit an der Universität des östlichen Piemont „A. Avogadro“
- Hochschulabschluss in Zahnmedizin an der Universität Degli
- Mitglied von:
 - Europäische Vereinigung für Orale Medizin (EAOM)
 - Europäische Vereinigung für Biomaterialien (ESB)
 - Italienische Gesellschaft für orale Medizin und Pathologie (SIPMO)
 - Italienische Gesellschaft für Biomaterialien (SIB)
 - Italienische Gesellschaft für menschliche Ernährung (SINU)
 - Italienische Gesellschaft für Parodontologie (SIdP)

“

Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können”

Leitung



Dr. Gil Montoya, José Antonio

- ♦ Allgemeiner Zahnarzt in privater Praxis
- ♦ Koordinator des Doktorandenprogramms für klinische Medizin und öffentliche Gesundheit an der Universität von Granada
- ♦ Direktor der Abteilung für Stomatologie der Universität von Granada
- ♦ Ordentlicher Professor für Zahnheilkunde bei besonderen Patienten an der Universität von Granada
- ♦ Professor für Gerodontologie an der Universität von Granada
- ♦ Gastprofessor für den Online-Masterstudiengang in Spezialpatienten und Gerodontologie
- ♦ Hochschulabschluss in Zahnmedizin an der Universität von Granada
- ♦ Promotion in Zahnmedizin an der Universität von Granada
- ♦ Masterstudiengang in Soziale Gerontologie an der Universität von Granada
- ♦ Masterstudiengang in Methodik der Gesundheitsforschung an der Andalusischen Schule für Öffentliche Gesundheit



Professoren

Dr. Martínez López, Federico

- ◆ Direktor der Abteilung für Mundgesundheit Murcia Floridablanca
- ◆ Zahnarzt in privater Praxis
- ◆ Mitarbeitender Professor für besondere Patienten und Gerodontologie an der Universität von Murcia
- ◆ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Murcia
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Allgemeinchirurgie an der Autonomen Universität von Barcelona, Lehrinheit Valle Hebron
- ◆ Hochschulabschluss in Zahnmedizin an der Universität von Sevilla
- ◆ Masterstudiengang in Spezialpatienten an der Universität von Murcia

Dr. Muñoz Soto, Esther

- ◆ Zahnärztin in privater Praxis
- ◆ Dozentin im Masterstudiengang in Zahnmedizin an der Universität von Granada
- ◆ Masterstudiengang in Oralchirurgie und Implantologie an der Universität von Granada
- ◆ Masterstudiengang in Gewebetechnik an der Universität von Granada
- ◆ Promotion in Zahnmedizin an der Universität von Granada
- ◆ Hochschulabschluss in Zahnmedizin an der Universität von Granada

04

Struktur und Inhalt

Das gesamte didaktische Material dieses Programms wurde von den renommierten Fachleuten entwickelt, die das Expertenteam von TECH in diesem Bereich der Zahnmedizin bilden. Diese Spezialisten haben ihre umfangreiche Erfahrung und ihr aktuelles Wissen genutzt, um praktische und absolut aktuelle Inhalte zu erstellen. All dies basiert auf der effizientesten Lehrmethode, *Relearning* von TECH.





“

Erweitern Sie Ihr Wissen über Zahnmedizin dank der innovativsten Materialien und einer breiten Palette zusätzlicher Inhalte, die auf dem virtuellen Campus verfügbar sind"

Modul 1. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit kardiovaskulärer Pathologie

- 1.1. Kardiovaskuläres System
 - 1.1.1. Elemente des kardiovaskulären Systems
 - 1.1.2. Physiologie
 - 1.1.3. Regulierungsmechanismen
- 1.2. Herzversagen
 - 1.2.1. Herzversagen. Konzept
 - 1.2.2. Typen
 - 1.2.3. Kompensationsmechanismen
 - 1.2.4. Ätiopathogenese der Herzinsuffizienz
 - 1.2.5. Klassifizierung
 - 1.2.6. Behandlung
- 1.3. Herzinsuffizienz: Klinische und zahnmedizinische Behandlung
 - 1.3.1. Klinische Anzeichen und Symptome
 - 1.3.2. Orale Komplikationen
 - 1.3.3. Protokoll für die zahnärztliche Behandlung
- 1.4. Ischämische Herzkrankheit
 - 1.4.1. Ischämische Herzkrankheit. Konzept
 - 1.4.2. Ätiopathogenese
 - 1.4.3. Risikofaktoren
 - 1.4.4. Klinische Anzeichen und Symptome
 - 1.4.5. Diagnose und Behandlung
- 1.5. Ischämische Herzkrankheit: Zahnärztliche Behandlung
 - 1.5.1. Mögliche Probleme
 - 1.5.2. Zahnärztliche Behandlung: Protokoll für Maßnahmen
 - 1.5.3. Behandlung von Schmerzen in der Brust während einer zahnärztlichen Behandlung
 - 1.5.4. Behandlung von Patienten mit Herzschrittmachern
- 1.6. Herzrhythmusstörungen
 - 1.6.1. Elektrophysiologie des Herzens
 - 1.6.2. Konzept der Arrhythmie
 - 1.6.3. Sinusrhythmus und ektopischer Rhythmus
 - 1.6.4. Mechanismen der Entstehung von Herzrhythmusstörungen
 - 1.6.5. Klassifizierung
- 1.7. Herzrhythmusstörungen: Klinik und Management in der Zahnmedizin
 - 1.7.1. Klinik
 - 1.7.2. Diagnostik
 - 1.7.3. Klassifizierung
 - 1.7.4. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Herzrhythmusstörungen
- 1.8. Arterielle Hypertonie
 - 1.8.1. Arterielle Hypertonie. Konzept
 - 1.8.2. Ätiopathogenese
 - 1.8.3. Klassifizierung
 - 1.8.4. Behandlung
 - 1.8.5. Erkennung von Bluthochdruckpatienten
- 1.9. Arterielle Hypertonie: Zahnärztliche Behandlung
 - 1.9.1. Behandlungsalgorithmus für Bluthochdruckpatienten
 - 1.9.2. Zahnärztliche Behandlung
 - 1.9.3. Management einer hypertensiven Krise während einer zahnärztlichen Behandlung
- 1.10. Bakterielle Endokarditis
 - 1.10.1. Endokarditis. Konzept
 - 1.10.2. Leitlinien zur Antibiotikaphylaxe
 - 1.10.3. Prophylaxe bei kardialen Erkrankungen
 - 1.10.4. Prophylaxe nach zahnärztlichen Verfahren

Modul 2. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit endokriner Pathologie. Besondere Situationen bei Frauen

- 2.1. Diabetes mellitus
 - 2.1.1. Konzept des Diabetes mellitus
 - 2.1.2. Arten von Diabetes
 - 2.1.3. Medizinische Behandlung von Diabetes mellitus
- 2.2. Medizinische Komplikationen bei Diabetes mellitus
 - 2.2.1. Allgemeine medizinische Komplikationen
 - 2.2.2. Medizinische Komplikationen, die die Mundgesundheit beeinträchtigen können
 - 2.2.3. Medizinische Komplikationen, die die zahnärztliche Behandlung beeinträchtigen können
- 2.3. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Diabetes mellitus
 - 2.3.1. Kontrolle von Karies und Parodontalerkrankungen
 - 2.3.2. Protokoll für die zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Diabetes mellitus
 - 2.3.3. Maßnahmen bei Hypo- oder Hyperglykämie am Behandlungsstuhl
- 2.4. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Schilddrüsenerkrankungen
 - 2.4.1. Schilddrüsenpathologie: Hyper- und Hypothyreose. Medizinische Überlegungen
 - 2.4.2. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Hyperthyreose
 - 2.4.3. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Hypothyreose
- 2.5. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Nebenschilddrüsenpathologie
 - 2.5.1. Pathologie der Nebenschilddrüsen
 - 2.5.2. Mundgesundheitsbezogene systemische Komplikationen
 - 2.5.3. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Nebenschilddrüsenpathologie
- 2.6. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Cushing-Syndrom/Adison-Krankheit
 - 2.6.1. Cushing-Syndrom. Allgemeines
 - 2.6.2. Morbus Addison. Allgemeines
 - 2.6.3. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Cushing-Syndrom/Adison-Krankheit

- 2.7. Zahnärztliche Behandlung von Patienten unter Kortikosteroidtherapie
 - 2.7.1. Kortikoide Indikationen und unerwünschte Wirkungen
 - 2.7.2. Sekundäre Nebenniereninsuffizienz
 - 2.7.3. Präventionsprotokoll für einen Patienten mit sekundärer Nebenniereninsuffizienz
- 2.8. Physiologische Veränderungen während der Schwangerschaft. Zahngesundheit bei schwangeren Frauen
 - 2.8.1. Allgemeine physiologische Veränderungen bei schwangeren Frauen
 - 2.8.2. Orale physiologische und pathologische Veränderungen bei schwangeren Frauen
 - 2.8.3. Mundgesundheitsbezogene unerwünschte Schwangerschaftsereignisse
- 2.9. Zahnärztliche Betreuung von Schwangeren
 - 2.9.1. Radiologische Behandlungsüberlegungen bei Schwangeren
 - 2.9.2. Überlegungen zur pharmakologischen Behandlung von Schwangeren
 - 2.9.3. Allgemeine zahnärztliche Behandlung bei Schwangeren
- 2.10. Zahnärztliche Betreuung von stillenden Frauen
 - 2.10.1. Überlegungen zur medikamentösen Behandlung bei stillenden Frauen
 - 2.10.2. Mundgesundheitspflege bei stillenden Frauen
 - 2.10.3. Mundgesundheit von Neugeborenen

Modul 3. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Verdauungs- und Leberpathologie

- 3.1. Peptisches Geschwür
 - 3.1.1. Begriff und Arten von Magengeschwüren
 - 3.1.2. Klinik und Behandlung der Magengeschwürkrankheit
 - 3.1.3. Magenkrebs
- 3.2. Gastrointestinale unerwünschte Wirkungen von NSAIDs
 - 3.2.1. Arten von NSAIDs
 - 3.2.2. Wirkmechanismus von NSAIDs
 - 3.2.3. Empfehlungen für den Einsatz von NSAIDs
- 3.3. Zahnärztliche Behandlung des Patienten mit peptischem Geschwür
 - 3.3.1. Anamnese bei Patienten mit einer Vorgeschichte von peptischen Geschwüren
 - 3.3.2. Risikosituationen in der Zahnmedizin für Patienten mit peptischen Geschwüren
 - 3.3.3. Präventive medikamentöse Behandlung

- 3.4. Entzündliche Darmerkrankung (CED)
 - 3.4.1. Konzept der CED. Pathophysiologie
 - 3.4.2. Morbus Crohn und Colitis ulcerosa. Klinische und prognostische Aspekte
 - 3.4.3. Pharmakologische Behandlung von CED-Patienten
- 3.5. Zahnärztliche Behandlung von CED-Patienten
 - 3.5.1. Anamnese des CED-Patienten
 - 3.5.2. Orale Läsionen im Zusammenhang mit CED
 - 3.5.3. Zahnärztliche Behandlung von CED-Patienten
- 3.6. Pseudomembranöse Kolitis
 - 3.5.2. Konzept. Klinische Symptome der pseudomembranösen Kolitis
 - 3.5.3. Ätiologie
 - 3.5.4. Zahnärztliche Behandlung des Patienten mit pseudomembranöser Kolitis
- 3.7. Akute Hepatitis
 - 3.7.1. Ätiologie der akuten Hepatitis. Klinisch
 - 3.7.2. Entwicklung und pharmakologische Behandlung
 - 3.7.3. Komplikationen im Zusammenhang mit einer Zahnbehandlung
- 3.8. Hepatitis B
 - 3.8.1. Klinische Erscheinungsformen, Verlauf und Infektionswege
 - 3.8.2. Serologie
 - 3.8.3. Zahnärztliche Behandlung von Hepatitis-B-Patienten
- 3.9. Hepatitis C
 - 3.9.1. Klinische Erscheinungsformen, Verlauf und Infektionswege
 - 3.9.2. Serologie
 - 3.9.3. Zahnärztliche Behandlung von Hepatitis-c-Patienten
- 3.10. Unbeabsichtigte Exposition gegenüber dem Hepatitis-Virus
 - 3.10.1. Unfälle in der Zahnklinik
 - 3.10.2. Was ist im Falle einer Exposition in der Klinik zu tun?
 - 3.10.3. Prävention von Unfällen

Modul 4. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Nierenkrankheiten. Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Atemwegspathologie

- 4.1. Pathologie der Nieren
 - 4.1.1. Anamnese des Patienten mit Nierenerkrankung
 - 4.1.2. Pathophysiologie von Nierenerkrankungen
 - 4.1.3. Wichtige Nierenerkrankungen mit Auswirkungen auf die zahnärztliche Behandlung
- 4.2. Chronische Nierenerkrankung (CKD)
 - 4.2.1. Chronische Nierenversagen. Definition
 - 4.2.2. CKD-Klinik
 - 4.2.3. Medizinische Implikationen im zahnmedizinischen Management
- 4.3. Nierenersatztherapie
 - 4.3.1. Hämodialyse
 - 4.3.2. Peritonealdialyse
 - 4.3.3. Nierentransplantation
- 4.4. Zahnärztliche Behandlung von CKD-Patienten
 - 4.4.1. Anamnese bei CKD-Patienten
 - 4.4.2. Orale Erkrankungen bei CKD-Patienten
 - 4.4.3. Verschreibung gängiger Medikamente in der Zahnmedizin
- 4.5. Zahnärztliche Behandlung von CKD-Patienten (Fortsetzung)
 - 4.5.1. Gerinnungsstörungen bei Patienten mit CKD
 - 4.5.2. Aktionsprotokoll für Patienten mit Nierenpathologie
 - 4.5.3. Antibiotikaphylaxe bei Dialysepatienten
- 4.6. Zahnärztliche Behandlung von Nierentransplantationspatienten
 - 4.6.1. Pharmakologische Behandlung des nierentransplantierten Patienten
 - 4.6.2. Zahnbehandlung vor, während und nach der Transplantation
 - 4.6.3. Graft-versus-Host-Krankheit



- 4.7. Erkrankungen der Atemwege
 - 4.7.1. Anamnese und Pathophysiologie von Atemwegserkrankungen
 - 4.7.2. Chronisch obstruktive Lungenerkrankung
 - 4.7.1. Pharmakologische Behandlung des COPD-Patienten
- 4.8. Bronchialasthma
 - 4.8.1. Definition und Klinik
 - 4.8.2. Pathogenese
 - 4.8.3. Pharmakologische und Notfallbehandlung des Asthmapatienten
- 4.9. Tuberkulose. Sarkoidose
 - 4.9.1. Ätiologie und Infektionswege der Tuberkulose
 - 4.9.2. Pathogenese und Diagnose von Tuberkulose und Sarkoidose
 - 4.9.3. Pharmakologische Behandlung und Vorbeugung von möglichen Infektionen
- 4.10. Zahnärztliche Behandlung von Patienten mit Lungenerkrankungen
 - 4.10.1. Behandlung von COPD-Patienten
 - 4.10.2. Behandlung von Patienten mit Bronchialasthma
 - 4.10.3. Behandlung von Patienten mit Sarkoidose

“ Dank der effizientesten Lehrmethode, dem Relearning von TECH, werden Sie in der Lage sein, sich neues Wissen auf präzise und natürliche Weise anzueignen”

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten klinischen Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Zahnarztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Zahnärzte, die diese Methode anwenden, lernen nicht nur, sich Konzepte anzueignen, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Zahnarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 115.000 Zahnärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten zahnmedizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

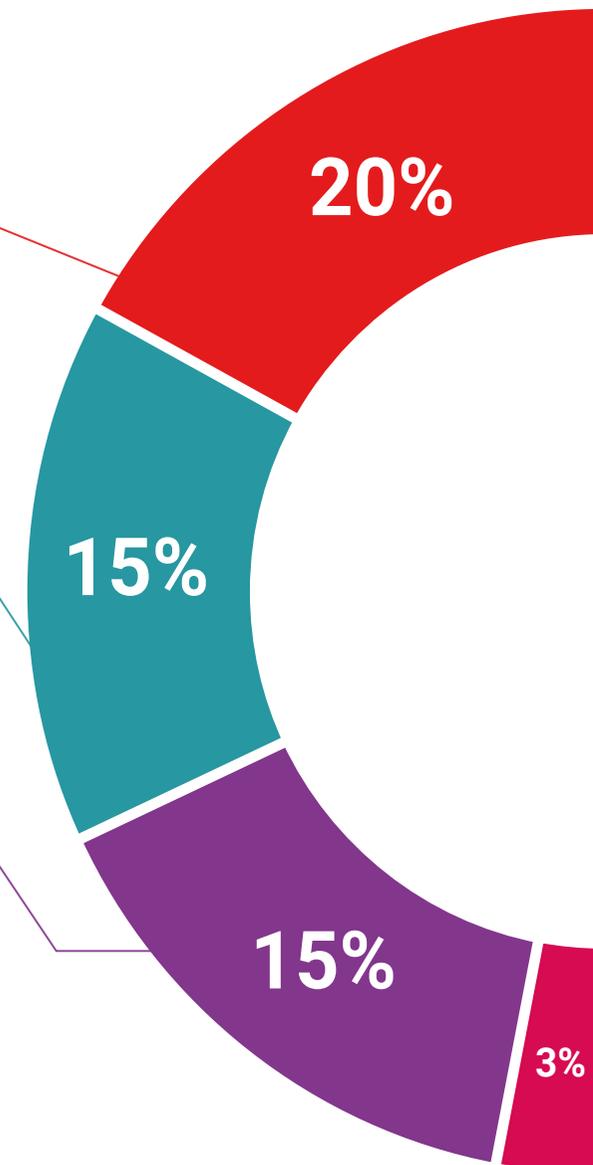
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

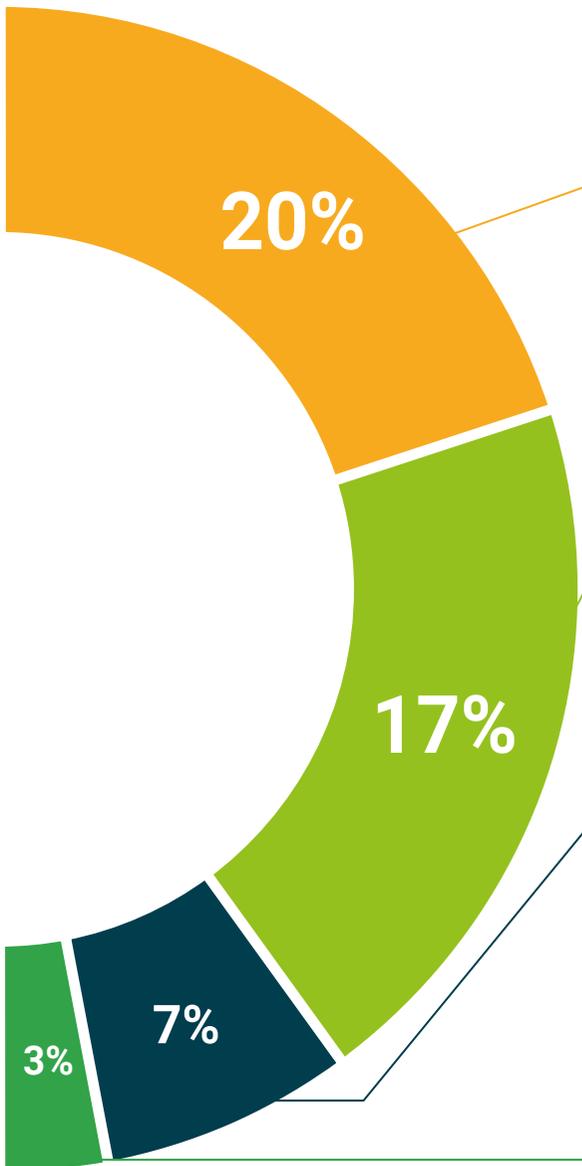
Dieses exklusive Schulungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

Dieser **Universitätsexperte in Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Zahnärztliche Versorgung von
Patienten mit Systemischen
Erkrankungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Zahnärztliche Versorgung von Patienten mit Systemischen Erkrankungen

